



Schwändner-Zytig

Heiligenschwendi Quartalsnachrichte



Bild: Tina Bellmann, Heiligenschwendi

- 3
Gemeinde
- 7
Gewerbe
- 8
Vom Burehof
- 11
Nostalgie
- 12
Vereine
- 14
Schule
- 17
Tourismus
- 18
Veranstaltungen



Malerei S. Tanner GmbH
Eidg. dipl. Malermeister

📍 beim Schuelhus 198
 3625 Heiligenschwendi
 ☎ 033 243 06 50
 📠 079 311 13 05
 ✉ malerei.tanner@bluewin.ch
 🌐 www.malereitanner.ch

- Malerarbeiten
- Gipserarbeiten
- Wärmedämmung
- Spritzarbeiten
- Gerüstbau
- Tapezieren

Wir sind online! Besuchen Sie unsere neue Website www.malereitanner.ch



SCHONGANG



Tel: 033 251 40 51
Reparatur und Verkauf aller Marken

Kaffee – Sandwiches – Kuchen – Snacks – Haushaltgeräte

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Schwendi 331A, 3625 Heiligenschwendi
 (frühere Poststelle, vis-a-vis des Tennisplatzes)

Herzlichen Dank!



Wir danken herzlich allen Unterstützern, ob mit Beiträgen, Inseraten oder Spenden, welche uns ein weiteres Jahr ermöglicht haben, vier spannende Ausgaben zu publizieren. Mit Ihrem freiwilligen Beitrag tragen Sie zur Mitfinanzierung bei und ermöglichen so die zukünftige Herausgabe der Schwändner-Zytig.

Unten ist der Einzahlungsschein aufgedruckt. Es steht Ihnen frei, einen beliebigen Betrag einzuzahlen.

Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung und wünschen alles Gute, gute Gesundheit und viel Freude beim Lesen.



Impressum

Herausgabe: Vierteljährlich – März / Juni / September / Dezember

Redaktion, Satz und Druck:

Regioprint AG, 3612 Steffisburg

033 437 07 67, www.regioprint.ch, verlag@regioprint.ch

Adresse für Beiträge: Dörfli 159, 3625 Heiligenschwendi

Auflage: 420 Expl.

Redaktionsschluss Ausgabe Juni 2024

Mittwoch, 15. Mai 2024

Die Redaktion übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Quelle Symbolbilder: www.pixabay.com

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an

CH40 0870 4001 4813 4410 0

Regioprint AG
3612 Steffisburg

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag ┌

CHF ┌

└

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

CHF ┌

└

Konto / Zahlbar an

CH40 0870 4001 4813 4410 0

Regioprint AG
3612 Steffisburg

Zusätzliche Informationen

Schwändner-Zytig

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└



Einwohnergemeinde Heiligenschwendi

Einführung Parkplatzbewirtschaftung



Mit der Einführung der Parkplatzbewirtschaftung per 1.1.2024 ist die Gemeinde zuständig für den gesamten ruhenden Verkehr auf dem ganzen Gemeindegebiet.

Gebührenpflichtig sind die Parkplätze Schützenhaus, Tennisplatz und Stutz. Der Start ist soweit geglückt und Parkgebühren konnten bereits

vereinnahmt werden. Kleinere Anpassungen an den Beschriftungen und Automaten wurden jedoch noch vorgenommen.

Zu beachten ist, dass das Parkieren auf Grünflächen, Bushaltestellen, Waldwegen, an Strassenrändern, etc. mit Busse von Fr. 120.– geahndet wird. Zudem ist das Parkieren bei der Abzweigung zum Bellevue verboten, da dieser im Eigentum des Kantons ist und nicht als Parkplatz benützt werden darf.

Aktuell kann an den Parkuhren am einfachsten mit Bargeld oder EC-Direkt (Wireless) bezahlt werden. Zudem wird in der nächsten Zeit noch das Zahlen mit TWINT eingeführt, da die Bezahlung über die firmeneigene App (Prestopark) zu wenig benutzerfreundlich ist. Nach der Einführung von TWINT wird zudem automatisch die Bezahlung mit den Apps Parkingpay und Easypark möglich.

Für Fr. 200.– können Personen mit Steuersitz Heiligenschwendi ein Jahresabo kaufen, alle übrigen Personen bezahlen Fr. 360.–. Das Dauerparkieren ist jedoch ausgeschlossen (max. 48 Std.). Ein Aboantrag kann über die Gemeindeforum online bestellt werden.

Gemeindeverwaltung, AE

Veranstaltungen Gemeinde-Homepage

Nutzen auch Sie die Homepage für alle öffentlichen Veranstaltungen, welche von und für alle Einheimischen ist. Melden Sie die Veranstaltungen per Mail an: gemeinde@heiligenschwendi.ch, falls vorhanden gerne mit Flyer.

Die bewusst einfache Homepage soll den Nutzern dank dem Suchfeld und den Veranstaltungen auf der Einstiegsseite rasch die nötigen Infos liefern.

Gemeindeverwaltung, AE

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten

Treffen: Monatlich jeweils am 3. Mittwoch
Treffpunkt: Hotel-Restaurant Bellevue, im Saali 251, Heiligenschwendi

Daten 2024

- 20. März
- 17. April (Lotto)
- 15. Mai
- 19. Juni (Musikalische Umrahmung)
- 17. Juli
- 21. August
- 18. September
- 16. Oktober (Lotto)
- 20. November
- 18. Dezember

Mittagessen 12.00 Uhr/auf eigene Kosten
Anmeldung jeweils bis Montag, 11.30 Uhr
Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, 033 244 14 14
Wir freuen uns, Sie bis auf Weiteres im Hotel-Restaurant Bellevue zu begrüssen.

Arbeitsgruppe Niesenblick-Träff

Steuerklärungsdienst Pro Senectute Kanton Bern / Steuerklärung 2024

Der Steuerklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Wenn Sie nicht mobil sind, kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Tarife und weitere Infos erteilen:

Pro Senectute Kanton Bern, Beratungsstelle Thun

Malerweg 2, Postfach 152, 3602 Thun

Telefon 033 226 60 60

info@be.prosenectute.ch

be.prosenectute.ch



Schwändi(be)läßt empfiehlt:

LESECLUB HEILIGENSCHWENDI

NEU!

«Literarische Weltreise»

NEU!

Was: Gemeinsam lesen wir uns um die Welt und tauschen uns 1x im Monat aus. Wir lernen neue Kulturen und einander (besser) kennen

Wann: 3. April, 1. Mai, 5. Juni 2024; weitere Daten in Absprache
19:30 Uhr

Wo: Niesenblick Heiligenschwendi

Wer/Organisation: Julie Masala, Masterabschluss in deutscher Literaturwissenschaft

Anmeldung/Kontakt: bis 31. März an
079 633 14 47
oder

ICH FREUE MICH!

Grillplausch

mit

Schwändi(be)läßt



**Sonntag, 16. Juni 2024,
ab 12.00 Uhr**

- Wie:**
- Jede Person/Familie nimmt mit, was er/sie essen möchte (Salat/Dessert) und stellt es auf das gemeinsame Buffet
 - Fleisch/Grillgut: selber mitnehmen
 - Es steht ein Kühlschrank mit diversen Getränken (kostenpflichtig) bereit.

Wo: Brätlistelle «Hüniboden»

Wetter: Bei prekären Wetterverhältnissen findet der Anlass nicht statt.

→ bei Unklarheiten: 079 459 40 34
(Johannes Zysset)

Schwändi(be)läßt

Preisübergabe Wettbewerb

Am «Schwändi(be)läßt»-Fest im 2022 hat Silvan Maurer-Oesch mit seinem Grosi Beatrice am Wettbewerb der Burgergemeinde Heiligenschwendi teilgenommen. Das Losglück meinte es gut und Silvan gewann den 1. Preis. Ganz überraschend teilte uns Erich Reusser mit, dass der Preis nun beim Sagiwald abholbereit sei. Silvan zeigte grosse Freude, als er den Preis entgegennehmen durfte. Es war ein Ster Buchenholz. Er wird uns einige Tage die Wohnung heizen und das warme Wasser für die wohltuende und warme Dusche nach Feierabend aufbereiten.

In diesem Sinne danken wir der Burgergemeinde Heiligenschwendi ganz herzlich für diesen sehr originellen 1. Preis!

Silvan Maurer-Oesch mit Familie, Multenegg





Winterzauber im Europapark

Gut ausgerüstet mit warmen Kleidern, Regenschutz und voll freudiger Unternehmungslust stiegen die rund 45 Angemeldeten am 9. Dezember 2023, morgens um sieben Uhr in den Car von Oberland Reisen (STI), um gemeinsam mit «Schwändi(be)läbt» einen Tag im Europapark Rust zu verbringen. Nach einem Kaffeehalt in Egerkingen gings weiter bis zur Grenze am Rhein. Nach einstündiger, strenger Kontrolle der deutschen Zollbehörde konnte die Reise fortgesetzt werden, bis wir kurz vor Mittag am Ziel eintrafen. Bereits beim Eingang staunte man ab der aufwändigen (je nach Ansicht kitschigen), aber doch liebevoll und mit viel Sinn fürs Detail, gestalteten Dekorationen.

Getreu dem Motto «äs git kes schlächts Wätter» wurde vom umfangreichen Unterhaltungsangebot des Europaparks Gebrauch gemacht, während einige lieber den kulinarischen Köstlichkeiten fröhnten oder sich an einem der zahlreichen Glühweinstände stärkten.

Erfüllt mit schönen Erlebnissen machte sich die Gruppe am Abend wieder auf den Heimweg und traf gesund und wohlbehalten wieder in Heiligenschwendi ein. Herzlichen Dank an dieser Stelle unserem Chauffeur, Martin Graf, für die gute Fahrt und die Organisation dieses tollen Ausflugs.

Nach dem Besuch des Weihnachtsmarkts in Riquewihr 2022 und dem Europapark 2023, wird «Schwändi(be)läbt» auch in Zukunft wieder etwas Ähnliches anbieten. Vielen Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Johannes Zysset, OK Schwändi(be)läbt



Projekt Generationenleitbild

«Zäme redä, zäme läbe»... U itz ou no zäme mache!

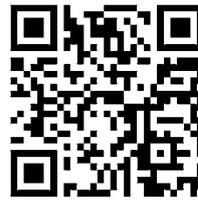
Das Projekt Generationenleitbild nimmt langsam Fahrt auf! Mit kritischem Auge überprüfen wir die Texte im Generationenleitbild und dem Generationenvertrag. Im Hintergrund diskutieren, studieren und gestalten bereits rund 15 Personen aus unseren Gemeinden an konkreten Anlässen und Aktionen, die in den Gemeinden Heiligenschwendi, Hilterfingen und Oberhofen stattfinden könnten.

Als nächster grosser Anlass – und damit offizieller Startschuss zu «zäme redä, zäme läbe u zäme mache» - findet am **Samstag, 15. Juni 2024 von 8.30–12.00 Uhr** in der Riderbachhalle Oberhofen ein weiterer Mitwirkungsanlass statt. Das Generationenleitbild und der integrierte Generationenvertrag werden vorgestellt. Anschliessend finden diverse Workshops für die Umsetzung von konkreten Anlässen und Aktionen statt.

Interessiert für die Teilnahme?

Anmeldungen sind ab sofort und bis Ende Mai möglich unter: kontakt@generationen-miteinander.ch oder unter 033 244 14 00. Für die verbindliche Anmeldung benötigen wir Name und Vorname, Alter, Adresse und Mailadresse.

www.rsd-oberhofen.ch/zaeme-redae-zaeme-laebe/



Unser digitales Wunsch- und Fragebrett ist immer noch online.

Martin Loretz

ANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

JUNGSCHAR ILOA

"ZÄME DUSSE SI, FÜRLE, SEILBÄHNLE, SACHE BOUE, CHOCHÉ ÜBEREM FÜR, SINGE, DRÄCKELE, GLÄNDSPIU MACHE, BIBLISCHI GSGICHTE LOSE, JUNGSCHITECHNIKE LÄRNE, GMEINSCHAFT ERLÄBE, ZÄME ÖPPIS UNGERNÄ, ... DAS ISCH ÜSI LIEDESCHAFT; SO SCHEUE MIR ÜS JUNGSCHI VOR!" =>
BIST DU AUCH DABEI?

ALLE KINDER AB DEM 6. GEBURTSTAG SIND HERZLICH WILLKOMMEN!



FACTS

JUNGSCHAR SAISON: VON FRÜHLING BIS HERBST
 DATEN 2024: 04.05. / 18.05. + 19.05. / 01.06. / 15.06. / 29.06. / 17.08. / 31.08. / 14.09. / 02.11. / 16.11.
 ZEIT: 13:30 - 17:00 TREFFPUNKT KIRCHE, GOLDWIL
 13:45 - 16:45 TREFFPUNKT SWISSHOF, HEILIGENSCHWENDI
 ORT: SAGIWÄLDLI, HEILIGENSCHWENDI
 KOSTEN: KOSTENLOS, FINANZIERT DURCH KIRCHGEMEINDEN UND SPENDEN
 KONTAKT: JUNGSCHARILOA@GMAIL.COM
 MOUNTY, JONATHAN FRÖHLICH, 079 257 27 50
 ANAMOLA, LEA KÜHNI, 079 528 25 43

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER REF. KIRCHE GOLDWIL, REF. KIRCHGEMEINDE HILTERFINGEN + EMK HEILIGENSCHWENDI



SCRATCH
(KATHRIN)

DELAJA
(NATHALIE)

ANAMOLA
(LEA)

MOUNTY
(JONATHAN)

SUAVA
(SARINA)



Brandschutzfachmann
Feuerungskontrolle
Kaminfegergeschäft
Wyssen

Geschäftsübergabe

Sehr geehrte Damen und Herren
 Werte Kundschaft

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass ich per 1. April 2024, nach 33 Jahren als selbstständiger Kaminfegermeister in den wohlverdienten Ruhestand gehe.

Es ist mir ein grosses Anliegen meine geschätzte Kundschaft in zuverlässige, kompetente und vertrauenswürdige Hände zu übergeben. Ich freue mich, dass ich mit dem Kaminfegergeschäft Hirschi AG einen würdigen Nachfolger gefunden habe.

Das Kaminfegergeschäft Hirschi AG mit Hauptsitz in Ittigen und mit Zweigniederlassung in Hünibach ist eine Traditionsunternehmung. Seit Februar 2023 sind Sie auch in Thun und der umliegenden Region tätig.

Das Team vom Kaminfegergeschäft Hirschi AG wird die Kaminfegerarbeiten und die Emissionsmessungen für Öl, Gas und Holz in gewohnter Weise für Sie erledigen.

Ich bitte Sie meinem Nachfolger das gleiche Vertrauen und dieselbe Kundentreue zu schenken, die Sie mir in all den gemeinsamen Geschäftsjahren entgegengebracht haben.

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und danke für die vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit in den viel zu schnell vergangenen Jahren.

Hansueli Wyssen

Anzeige

*Wir realisieren Ihre Ideen –
 von der Gestaltung bis zum fertigen Produkt.*

regio/print ag

Logos · Geschäftsdrucksachen · Flyer · Broschüren · Karten
 Diplomarbeiten · Kleber · Trauerdrucksachen · Tafeln · Banner
 Plakate · Stanzungen · und vieles mehr

Für den brillanten Auftritt auch mit Gold, Silber, Lack und Leuchtfarben

033 437 07 67 · 3612 Steffisburg · www.regioprint.ch

Wo ist der «Sölihimmel»?

Mittwochmorgen, Metzger-Tag. Tagwach um 4.00 Uhr für meinen Mann. Das ist nicht jeden Mittwoch so, normalerweise beginnt das Team in unserer Metzgerei um 6.00 Uhr. Heute muss Martin aber vorher noch unsere Schweine in den Anhänger verladen. Er hat das gut im Griff. Metrac und Anhänger haben wir am Vorabend vor der Stalltüre bereits platziert. Er öffnet ihnen das Tor. Schweine sind sehr neugierig und am Morgen, wenn sie noch nichts gefressen haben um so mehr. Interessiert kommen gleich die ersten drei in den Gang hinaus, die anderen folgen ihnen kurze Zeit später. Martin hängt eine Lampe in den Anhänger und so folgen die sieben Schweine bald in den Anhänger hinein, Türe zu und nach rund 10-minütiger Fahrt erreichen sie das Schlachtlokal beim Heilihof in Heiligenschwendi.

2016 haben wir, das heisst Matthias und Christa Sigrist und Annelis und Martin Mühlemann das Schlachtlokal von unseren Eltern übernommen. Zusammen mit Norman Gloor, dem angestellten Metzger, betreiben nun vor allem Matthias und Martin die Schwendi-Metzger GmbH. Norman hat uns sehr viel beigebracht. Das Schlachten von Kühen und Kälbern kann Matthias nach absolvieren eines Kurses, dem ihm das erlaubt, nun selbständig durchführen. Wurstvorbereitungen, Räuchern und ein grosser Teil der Planung sowie das Büro sind Martins Aufgaben. Christa und ich helfen, wenn Not an Mann bzw. Frau ist. Früher war ich noch viel öfter in der Metzgerei, seit Martin und ich 2019 den Betrieb übernommen haben ist aber meistens er dort anzutreffen und die drei Männer sind mittlerweile ein eingespieltes Team. Es ist nicht die Lieblingsarbeit von allen und doch schätzen wir es sehr, dass wir selbst bestimmen können wann, wo und wie unsere Tiere geschlachtet werden. Der Transportweg ist sehr kurz, was so gut wie kein Stress und damit eine bessere Fleischqualität zur Folge hat.

Acht Schweine haben wir im November von Beat Schmocker im Homberg zugekauft. Sie wogen damals rund 30 kg. Auf seinem Zuchtbetrieb kommen sie zur Welt und werden dort 25 bis 30 kg schwer. Wir holen sie mit unserem Anhänger und stallen 3-mal jährlich ein. Mein Vater hat in der kleinen Scheune, die etwas oberhalb unseres Betriebes steht und wo früher auch Kühe gehalten wurden, einen Schweinestall mit Auslauf eingerichtet. Ab und zu fragen mich die Leute wieso wir die Schweine nicht auf die Weide lassen. Wir haben uns das auch schon überlegt, aber Schweine sind sehr gute Pflüger und die Wiesen rings um die Scheune würden umgestochen. Die Zufahrt oberhalb der Scheune zu Futter und Materiallager würde unmöglich oder zumindest erheblich erschwert, darum haben wir das bis heute nicht umgesetzt. Auf der Site Alp in Zweisimmen, wo zwölf Kühe von uns den Sommer verbringen, praktizieren sie den

Weideauslauf. Es ist immer lustig, den Schweinen draussen zuzuschauen. Im Herbst ist dort aber jeweils ein Acker, welcher sich bis im Frühling wieder erholt. Im Gegensatz dazu haben wir übers ganze Jahr drei Schweineumtriebe, auf der Alp stallen sie einmal ein und einmal aus.



Der Auslauf für unsere Schweine



Schweine auf der Site Alp in Zweisimmen. Sie haben eine grosse Weide zur Verfügung.

Ich persönlich finde Schweine sehr lustige Tiere. Und mir schmeckt Schweinefleisch sehr, solange es nicht «söielet» (nach Schweinen schmeckt). Ausserdem schätze ich, dass sie unsere Abfallprodukte vom Käsen (Schotte...) sinnvoll verwerten. Das Grundfutter müssen wir aber zukaufen, aus diesem Grund ist es für uns auch keine Option, die Schweinemast auszubauen. Schade finde ich, dass es verboten ist, ungekochte Speiseresten zu verfüttern. Heute gehen viele für die Schweine gut verwertbare Abfallprodukte aus den Grossverteilern und Restaurationsbetrieben in die Biogasanlage; dies hat seuchentechnische Gründe.

Das Schweinefleisch erlebt zurzeit eine Krise und auch wir

merken, dass immer weniger Fleisch gegessen wird. Trotz seinem optimalen Fleisch-Fett-Verhältnis, wovon rund 60% des Fettes gesunde einfach und mehrfach ungesättigte Fettsäuren sind (Quelle: Nährwerttabelle für Fleisch und Fleischwaren, Proviande), hat Schweinefleisch einen sehr negativen gesundheitlichen Ruf. Umso mehr erstaunte es mich, als mir vor einigen Jahren eine zierliche junge Frau aus Korea von Schweinefüssen und Schweineschmalz schwärmte und mir erklärte wie wertvoll diese bei ihnen sei und wie gut dies für die Haut sei... Andere Länder, andere Sitten. Auch habe ich vor ein paar Tagen ein Bild von einer Nachbarin erhalten, die dieses von Bekannten in Peru erhalten hat. Dort werden Schweine ganz, vakuumiert, gekühlt angeboten.

Ich bezweifle, dass dies im SWISSHOF oder Migros gekauft würde... Ich glaube in der Schweiz geht es uns einfach zu gut und man muss nicht mehr alles essen. Der Wohlstand ist vorhanden, so dass das günstigere Fleisch nicht unbedingt erste Wahl ist und es wird oft eher Rind eingekauft. Auch ich mag nicht gerne «Gnagi», Blut und Leberwurst usw., und Leber mag ich gar nicht. Aber eigentlich wäre es wichtig, auch solche Sachen wieder mehr zu verwerten. Viele dieser weniger wertvollen Stücke, wie Herz, Rückenspeck, Halspeck, Leber etc. sind aber in verarbeiteten Produkten enthalten. Wurstwaren, Fleischkäse, Hackfleisch oder auch Rohschinken, sind dann wieder beliebter als ein normales Schweinsplätzli. Ausserdem wissen hier die Leute oft nicht, was in manchen Produkten enthalten ist. Ich hatte in der Gastwirtschaft schon oft Leute die erklärten, sie ässen kein Schweinefleisch und im nächsten Atemzug eine Kalbsbratwurst aus unserem Grillbuffet aussuchten, die nur sehr wenig Fleisch und sehr viel Abfallprodukte und vor allem auch Schweinefleisch enthält. Kläre ich dann die Kunden auf, sind sie nicht selten sehr erstaunt.



Alles aus eigener Produktion: Aus Schweinefleisch lassen sich wunderbare Produkte für kalte Platten herstellen, die wir gerne unseren Gästen aufstellen oder im Hofladen verkaufen.



Siesta im Strohbett; der hintere Teil in unserem Schweinestall ist eingestreut und lädt zum Verweilen ein...

Nun noch zurück zu unseren letztem Umtrieb Schweine. Als mein Mann am 24. Dezember 2023 am Morgen die Schweine füttert, stellt er fest, dass eine Sau tot in der Box lag. Mir fiel am Vorabend auf, dass sie oft lag und etwas hustete, als ich sie aber aufjagte erschien sie mir nicht krank. Dass ein Schwein einfach so stirbt, kann geschehen. Hängt manchmal auch von der Fütterung ab, aber meistens ist es nicht wirklich erklärbar. Schweine sind gesund und lebendig oder tot. Etwas dazwischen gibt es nicht; sagt man. Unser kleiner Sohn Nathanael bekam das Ereignis mit, auch dass wir sie im Kadavercontainer unserer Metzgerei entsorgten. Bei unserer Familienweihnachtsfeier erzählte Nathanael meiner Schwester, dass wir ein totes Schwein hatten. Sie fragte ihn ob das Schwein nun im Schweinehimmel sei. Ganz kühl meinte er: «Nein im Container der Metzger». Ein paar Tage später fragt er mich verunsichert: «Mueti isch dr Söilihimmel im Metzgercontainer?»

Geboren werden und schlachten der Tiere gehört zu unserem Beruf. Ich staune immer wieder wie einfach (unsere) Kinder mit diesem Thema umgehen und was für Kombinationen entstehen. Vor einigen Jahren war auch ein Schwein krank und meine Mutter besuchte es mit einem kleinen Jungen. Als sie wieder von der Scheune nach unten liefen meinte er zu meiner Mutter: «Einisch drüber schlafe u de isch es de scho wieder guet!». Tja leider funktionierte es bei diesem Schwein nicht, es starb ein paar Tage später. Dennoch finde ich es tröstlich, die Dinge manchmal aus der Sicht eines Kindes zu betrachten, vieles ist dann einfacher und leichter und nicht mehr so ernst. So gesehen kann der Metzgercontainer auch mal der Söilihimmel sein.

Bericht von Annelis Mühlemann; Betriebsleiterin Landwirtschaftlicher Betrieb Schalleberg mit Gastwirtschaft und Direktvermarktung



Re(haar)lounge

Damen- und Herrencoiffeuse

Beim Haupteingang

Montag	08.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 17.00
Freitag	09.00 – 18.00

Ihre Anmeldung nimmt Marianne Kormann oder Rina Buetikofer gerne unter 033 244 33 99 entgegen

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

2/4



MÜTTER- UND
VÄTERBERATUNG
KANTON BERN

Mütter- + Väter-Beratungszeiten Heiligenschwendi 2024

Niesenblick-Träff, Schwendi 321,
3625 Heiligenschwendi

Freitag, 08.03.2024 / Nachmittag
Freitag, 12.04.2024 / Nachmittag
Freitag, 10.05.2024 / Nachmittag
Freitag, 14.06.2024 / Nachmittag

Jeweils mit vorgängiger Anmeldung
bei M & V-Beratung Thun

Bitte Ersatzwindel, Frottiertuch und Gesundheitsheft mitnehmen

Anmeldung und Kurzberatung am Telefon

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag zwischen 9 und 19 Uhr unter Telefon 031 552 16 16
Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Website www.mvb-be.ch.

Chunsch ou i d' Spielgruppe z' Heiligenschwendi?



*Wir spielen, singen, tanzen, gestalten,
experimentieren, hören Geschichten und entdecken
die Natur in unserem wunderschönen Garten.*



Für Kinder von 3 – 5 Jahren
Mittwoch und/oder **Freitag**
von 9 – 11:30 Uhr

Im LeoLernort, Bim Schuelhus 196, Heiligenschwendi
Mitmachen ist auch unter dem Jahr möglich.

Weitere Informationen unter www.leolernort.ch,
kontakt@leolernort.ch oder unter **077 419 44 76**

Ich freue mich auf dich!

Regula Grünig, Spielgruppenleiterin

Jahresbericht vom Sanatorium über das Jahr 1927

Zeitungsbericht, Der Bund vom 21. Juli 1928:



Dr. Josef Käser

«Diese bernische Heilstätte ist im Berichtsjahr 1927 schwer heimgesucht worden. Im Januar starb die langjährige Präsidentin des Frauencomitees, Frau Pfarrer Ziegler in Burgdorf, deren schlichtes und gütiges Wesen und kluges Walten schwer zu vermissen sind. Im Juni alsdann erlag der hochverehrte Führer, Herr Dr. Käser einem Unfall. «Da schien es fast», sagt der Verwaltungsrat, «als müsste der Gang unserer Anstalt stille stehen. Doch der war stärker als wir und forderte von uns die gewohnte Pflichterfüllung.» Nur die tadellose Zusammenarbeit von Beamten und Angestellten ermöglichte die Lösung der Aufgabe. Jene Tage nach «Papa Käser's» Tod redeten deutlicher als je von der Arbeitsüberlastung der Aerzte. Es war recht und billig, dass zwei Neuwahlen erfolgten. Vier Aerzte sind vollauf beschäftigt.

Herr Dr. Käser konnte sein Lieblingsprojekt nicht mehr vollendet sehen, den «Pavillonbau für chirurgische Tuberkulose». Bedeutende Aerzte teilen vollständig die Ansichten von Direktor Käser sel., und die Vorarbeiten zum Bau werden über kurzem begonnen. Das rein klimatische Moment in der chirurgischen Tuberkulose wird leicht überschätzt; für die Errichtung des Pavillons spricht allein schon die Billigkeit der Verpflegung im bernischen Tuberkulosesanatorium. Dies fällt für chirurgisch Tuberkulose wesentlich in Betracht, erfordert doch ihre Krankheitsform oft eine sehr lange Kurdauer. Weiter bleibe der leichtere Kontakt mit dem sozialen Milieu der Kranken, die Nähe des Tieflandes, nicht unerwähnt.

Nach der Zahl der Behandelten steht Heiligenschwendi auch im Berichtsjahr an der Spitze aller schweizerischen Volkssanatorien. Der Vorwurf, dass Heiligenschwendi Nichttuberkulöse aufnimmt, in der Folge manchem wartenden «wirklich Tuberkulösen» die Heilung verunmög-

licht, ist völlig ungerecht. Die Anstalt handelt gewissenhaft nach den Vereinsbestimmungen, deren eine heisst: «Für die Aufnahme von Kranken sollen sämtliche formen heilbarer Tuberkulose berücksichtigt werden.» Die Statistik beweist auch dieses Jahr wieder, dass am stärksten tuberkulös gefährdet das Alter zwischen 21 und 25 Jahren und das Säuglingsalter sind; zweitens zeigt sie, wie unter den Kranken des Berichtsjahres, eingeteilt nach Berufen, die Hausfrau den grössten Prozentsatz aufweist. Bei den Männern ist es der Bureauangestellte, an nächster Stelle der Landwirt. Mehr Landwirte als Metallarbeiter!

Einer der grössten Erfolge des Sanatoriumsaufenthaltes ist jedenfalls der, dass der Patient lernt, die Krankheit nicht als gleichgültig für seine Umgebung zu betrachten. Der Landwirtschaftsbericht meldet, dass die Ernte trotz dem nasskalten Wetter eine gute war.



Liegehalle der Frauen, um 1900

Dr. Josef Käser wirkte von 1899 bis zu seinem Tod 1927 in Heiligenschwendi. In seinem Nachruf wird unter anderem erwähnt, dass während dieser Jahre etwa 17'000 Patienten «durch seine Hände gegangen» sind. Eine Anekdote sagt weiter, dass er alte Sprachen einwandfrei beherrschte und während einer Griechenlandreise in den Tempeln von Athen und Delphi klassische Stellen aus Homer frei rezitieren konnte. Seinen Namen finden wir heute auf einer Gedenktafel beim Gründungshorn, oberhalb des Berner Reha Zentrum.

Quellen: www.e-newspaperarchives.ch; Bilder: Privatbesitz, Internet

Johannes Zysset



Alte Ansicht vom Sanatorium um 1900



Skiclub Heiligenschwendi
www.skiclubschwendi.ch

Tätigkeitsprogramm 2024

3. März	Familien-Skitag
Nach Ansage	Schülerrennen
17. März	Clubrennen mit Skiregion
1. April	Saisonschluss Lauchernalp
1. August	Bundesfeier
8. September	Seilpark
13. Oktober	Herbstwanderung Blumen
25. Oktober	Hauptversammlung



Impressionen vom Skiclub-Weekend auf der Elsigenalp



Impressionen Langlaufkurs in Gadmen



Impressionen von der Mini-JO



Adventskonzert 2023

Am Dienstag, 12. Dezember 2023 war unser Adventskonzert. Es war in der Kapelle. Eigentlich wäre es beim Tennisplatz gewesen, aber es war schlechtes Wetter.

Frau Schär erzählte die Geschichte vom Fuchs. Er hat einen Lebkuchen von Arne stibitzt.

Die kleinen Basisstufenkinder haben Theater gespielt. Alle Kinder von der Basisstufe bis zur 6. Klasse haben passende Lieder gesungen. Unsere Lieblingslieder waren «Feliz Navidad» und «Leise rieselt der Schnee».

Es kamen sehr viele Leute ans Konzert. Sie haben mitgesungen, weil auf der Einladung war: Kommt und singt mit uns!

Am Schluss gab es noch Fuchs-Lebkuchen und Punsch dazu.

*Leana Tschirren und Marie Schneider
aus der Basisstufe*



Wieder Suppen- und Zopfstag

Nach dem grossen Anklang im vergangenen Jahr führt die Primarschule Heiligenschwendi erneut einen Suppen- und Zopfstag durch.

Die Schülerinnen und Schüler und die Basisstufenkinder kochen und backen für Sie.

Am **Freitag, 26. April 2024 von 12.00 bis 13.30 Uhr** können Sie eine leckere Suppe vor Ort geniessen oder im eigenen Geschirr mit nach Hause nehmen.

Ebenfalls verkaufen wir frische Zöpfe, die beim Schulhaus abgeholt werden können. Der Erlös der Aktion ist dieses Jahr für den Bau des Dorfspazierweges bestimmt.

Schule Heiligenschwendi

Musical «Wilhelm Tell»

Über die kommenden Frühlingswochen werden die älteren Schülerinnen und Schüler der Primarschule Heiligenschwendi ein Musical einstudieren. Das Besondere: Das Theater mit verschiedensten Liedern wird unter freiem Himmel beim Denkmalplatz stattfinden. Es sind zwei Aufführungen mit Verschiebedatum bei schlechtem Wetter vorgesehen. Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns über Publikum!

Aufführung: 28. Mai und 30. Mai 2024

Verschiebedatum: 4. und 6. Juni 2024

Schule Heiligenschwendi



Anzeige

Restaurant:
FR-SA 10–22 Uhr
warme Küche
11.30–20.30 Uhr
SO 10–17 Uhr
warme Küche
11.30–17 Uhr

SONNEGG
PENSION | RESTAURANT | SEMINARE

unsere Sonnenterrasse, einfach himmlisch!

Obere Haltenstrasse 6 | 3625 Heiligenschwendi | 033 243 03 87 | sonnegg.swiss



1/4



SWISS HOF
 lokal - ehrlich - nachhaltig
 Täglich für Sie geöffnet / 06:00 - 22:00

20. APRIL 2024

Tag der Milch
 8:00 - 11:00 Uhr
 Kommen Sie vorbei!

**GRATIS MILCH
 SPIELE FÜR KINDER
 KLEINE GESCHENKE**

SWISSHOF, Dörfli 153, 3625 Heiligenschwendi / www.swisshof.com / info@swisshof.com



Möbelpolsterei


Möbelpolsterei
 Vorhänge
 Bettwaren
 Lederwaren

Teppiche
 Bodenbeläge
 Sonnenstoren
 Parkett

Innendekorationen

fritz gempeler

3655 Sigriswil Tel. 033 251 32 28
 Dorfstrasse 9 Fax 033 251 33 90
www.gempeler-sigriswil.ch

Eidg. dipl. Innen-
 dekorateurmeister

1/4



Überall für alle
SPITEX
RUTU
 (rechtes, unteres Thunerseeufer)

Ihre SPITEX in unseren Gemeinden Heiligenschwendi, Oberhofen und Hilterfingen:

- Abklärung und Beratung
- Grundpflege
- Wund- und Behandlungspflege
- Psychiatrische Pflege
- Haushaltshilfe
- Verleih von Krankenmobilen
- weitere Angebote auf Anfrage

Als öffentliche, krankenkassenanerkannte SPITEX-Organisation mit Versorgungsauftrag sind wir seit 1998 für alle Einwohnerinnen und Einwohner in unseren Gemeinden da. Gerne beraten wir Sie unverbindlich und kostenlos.

SPITEX-Dienste RUTU, Oberhofen
 (rechtes, unteres Thunerseeufer)

Tel. 033 243 30 20 / www.spitex-rutu.ch

4/4




Hotel Restaurant Bellevue

Familie Wälchli, Heiligenschwendi
 Telefon 033 243 13 10

**Restaurationsterrasse mit herrlicher
 Aussicht auf Berner Alpen**

Gutbürgerliche, selbstgeführte Küche
 Grosser Parkplatz
 Täglich geöffnet

3/4

Haben Sie auch schon die Plaketten an einigen Bänkli in Heiligenschwendi gesehen?

Vielleicht sind Sie bereits auf einem dieser Bänkli gesessen oder haben es beim Vorbeilaufen gesehen: Einige Bänkli, die an wunderschönen Stellen in unserer Gemeinde stehen, haben eine Patenschaft. Diese Bänkli sind gekennzeichnet mit einer Plakette und der persönlichen Widmung oder dem Namen des Paten / der Patin. Gegen eine Jahres-Gebühr von CHF 100.– (Mindestdauer 3 Jahre) können Sie Ihre eigene Plakette erstellen lassen. So unterstützen Sie den Tourismus und geben dem Bänkli eine persönliche Note.

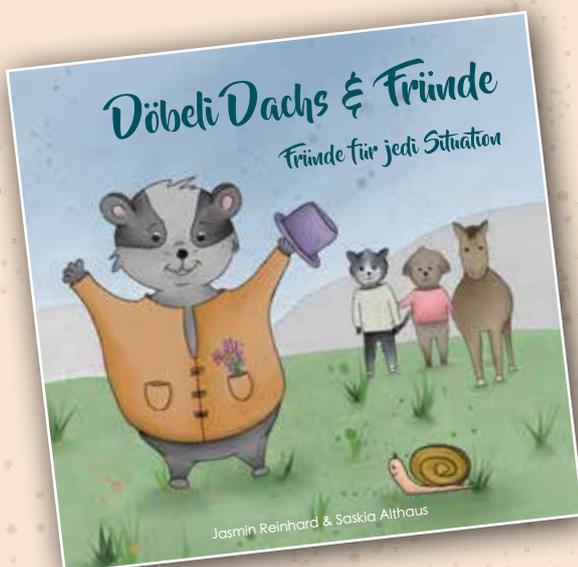
Machen Sie mit und werden Sie Teil unserer Bemühungen, Heiligenschwendi zu einem noch attraktiveren Reiseziel zu machen. Profitieren Sie auch als Unternehmen von einer gezielten Werbung oder von einer einzigartigen Geschenkidee zur Hochzeit, Taufe, Geburtstag oder einem anderen wichtigen Anlass. Auf unserer Webseite unter www.heiligenschwenditourismus.ch / Bänkli-Patenschaften erfahren Sie alles Wissenswerte. Gemeinsam können wir den Tourismus fördern und unsere schöne Gemeinde erhalten.



Für weitere Informationen:
www.heiligenschwenditourismus.ch

Anzeige

Chinderbuech usem Bärner Oberland Döbeli Dachs und sini Fründe



Dr Döbeli Dachs wohnt im wunderschöne Schwändiland im Bärner Oberland. Är wird überrascht vomene Unwetter. Dahei acho gseht är, wieso är doch scho lang uf sini Fründe hät söue lose. Gueti Fründe habe aber i jedere Situation zämä und so häufe ihm sini Fründe Garry, Filbert und Robina vouer Tatedrang, um sis Dahei wieder heimelig z mache.

Erhältlich bi Regioprint AG, Steffisburg; Bücher Lüthi, Steffisburg; SwissHof, Heiligenschwendi und online unter www.novobis.ch/doebeli



März 2024

- So, 03.03.** **Einwohnergemeinde**
Volksabstimmung, Urnenöffnungszeiten 10–12 Uhr,
Schulhaus Heiligenschwendi
- Mo, 11.03.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Do, 14.03.** **Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter,
9.00 Uhr, Kapelle Heiligenschwendi
- Do, 14.03.** **EMK**, Themenabend «Heiliger Geist», Kirche, 20.00 Uhr
- Do, 17.03.** **EMK**, Gemeindeaustausch im Anschluss an den Gottesdienst
- Mi, 20.03.** **Einwohnergemeinde**
Niesenblickträff, offener Mittagstisch, 12 Uhr, Rest. Bellevue
- Do, 21.03.** **EMK**, Bibelstunde
- So, 24.03.** **EMK**, Zäme Brunche
- Mo, 25.03.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Mi, 27.03.** **EMK**, Fyre mit de Chlyne, 15.00 Uhr
- Fr, 29.03.** **EMK**, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
- Sa, 30.03.** **Einwohnergemeinde**
Eiertütschete, 14–17 Uhr, Schulhaus Heiligenschwendi
- So, 31.03.** **EMK**, Ostergottesdienst

April 2024

- Mi, 03.04.** **Leseclub Heiligenschwendi**
Literarische Weltreise, Masala Julie, Bim Schuelhus 199
19.30 Uhr, Niesenblickträff, Schwendi 321
- Fr, 05.04.** **EMK**, Bezirksversammlung in Thun, 19.30 Uhr
- Sa, 06.04.** **Spielnachmittag für alle Generationen**
ab 13.00 Uhr, im Café Schongang
- 10.–15.04.** **Schilt Urs, Schwendi 321**
Bilderausstellung, 14–19 Uhr, Galerie Espace Vide, Obere
Hauptgasse 67, Thun
- Do, 11.04.** **Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter,
9.00 Uhr, Kapelle Heiligenschwendi
- Mo, 13.04.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Mo, 15.04.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Mi, 17.04.** **Einwohnergemeinde (mit Lotto)**
Niesenblickträff, offener Mittagstisch, 12 Uhr, Rest. Bellevue
- Sa, 20.04.** **Tag der Milch im SWISSHOF**
- Mi, 24.04.** **EMK**, Fyre mit de Chlyne, 15.00 Uhr
- Mo, 29.04.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr

Mai 2024

- Mi, 01.05.** **Leseclub Heiligenschwendi**
Literarische Weltreise, Masala Julie, Bim Schuelhus 199
19.30 Uhr, Niesenblickträff, Schwendi 321
- So, 09.05.** **EMK**
Auffahrtsbrunch, anschl. Gottesdienst mit dem Posaunenchor,
9.30 Uhr, Kapelle Heiligenschwendi
- Mo, 13.05.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Mi, 15.05.** **Einwohnergemeinde**
Niesenblickträff, offener Mittagstisch, 12 Uhr, Rest. Bellevue
- Do, 16.05.** **Frauenverein**
Frühstückstreffen für Alleinstehende ab dem AHV-Alter,
9.00 Uhr, Kapelle Heiligenschwendi



- So, 19.05.** **EMK**, Pfingstgottesdienst, 10.00 Uhr
- Sa, 25.05.** **EMK**, Kapellenputztag
- Mo, 27.05.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Mi, 29.05.** **EMK**, Fyre mit de Chlyne, 15.00 Uhr

Juni 2024

- So, 02.06.** **EMK**, Segnungsfeier (Unterrichtsabschluss)
- Mi, 05.06.** **Leseclub Heiligenschwendi**
Literarische Weltreise, Masala Julie, Bim Schuelhus 199
19.30 Uhr, Niesenblickträff, Schwendi 321
- Do, 06.06.** **Einwohnergemeinde**
Gemeindeversammlung, 20.15 Uhr, Schulhaus
- So, 09.06.** **Einwohnergemeinde**
Volksabstimmung, Urnenöffnungszeit 10–12 Uhr,
Schulhaus Heiligenschwendi
- Mo, 10.06.** **EMK**, Worship am Abend, 20.00 Uhr
- Do, 13.06.** **Frauenverein**
Seniorenausflug
- So, 16.06.** **Schwändi (be)läbt**
Grillplausch, 12 Uhr, Brätlistelle Hüniboden
- Mi, 19.06.** **Einwohnergemeinde**
Niesenblickträff, offener Mittagstisch, 12 Uhr, Rest. Bellevue
mit musikalischer Umrahmung
- Mi, 26.06.** **EMK**, Fyre mit de Chlyne, 15.00 Uhr
- Do, 27.06.** **EMK**,
Gebet für Heiligenschwendi auf dem Vesus
(Schlechtwetter: Kirche), 20.00 Uhr



Landwirtschaftsbetrieb Schalleberg

Montag bis Samstag: **Stallvisite**

Gerne dürfen Sie von Montag bis Samstag einen Blick in unseren Stall werfen. Unsere Stalltüren sind den ganzen Tag offen und von 6.00 bis 6.45 Uhr bzw. von 17.30 bis 18.15 Uhr zeigen wir Ihnen, wie die Kühe gemolken werden.

Anzeige

1/4

Trüelmatt 20
3624 Goldwil
Werkhof Heiligenschwendi

Natel: 079/ 656 50 42
Tel: 033/ 442 19 72
Fax: 033/ 442 19 76

1/4

Verkauf direkt ab Hof:

- Käse / Alproprodukte
- Brot / Zopf
- Rohmilch / Milchprodukte
- Hausgemachtes
- Eier
- Brennholz
- Fleisch
- Geschenkkörbe
- Kartoffeln
- Fleisch und Käseplatten

Familie Mühlemann | Schalleberg 138 | 3625 Heiligenschwendi | schalleberg@gmail.com



Tauche ein im Berner Reha Zentrum

als FlexPool Mitarbeiter:in

Pflegefachpersonen für unseren FlexPool
Optimale Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

oder

in eine Lehre als

Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
Assistentin / Assistent Gesundheit EBA
Köchin / Koch EFZ



domiziel immobilien

Aarestrasse 14 ■ 3600 Thun ■ 033 442 12 12

www.domiziel-immobilien.ch

Möchten Sie Ihre Liegenschaft verkaufen?
Oder suchen Sie eine neue Lösung für die Verwaltung Ihrer Immobilien?
Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

endlich
zu Hause